

Berichtswesen für den Stadtrat der Stadt Kitzingen – öffentlich
zur Stadtratssitzung am **17.11.2022**



Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Amt 1/ SG 10 / Hauptverwaltung			
1.	Offene Stadtratsanträge	Liste siehe Seite 12 des Dokuments.	
2.	Spende Flüchtlingshilfe Trebnitz	Beiliegende Fotodokumentation (Seite 13) hat uns die Stadt Trebnitz als „Verwendungsnachweis“ für die zweckgebundene Zuwendung in Höhe von 100.000,00 € zukommen lassen, die in der Sitzung des Stadtrates am 24.03.2022 beschlossen wurde.	
3.	Weinfest 2023	Die Weinfestgemeinschaft hat der Verwaltung am 24. Oktober mitgeteilt, dass sich die GbR zum Ende des Jahres 2022 auflösen wird. Mit Blick auf die knappe Zeit für eine Ausschreibung und Vergabe sowie einem geringen anpassungsbedarf in der Konzeption, hat die Verwaltung festgelegt, das Weinfest 2023 selbst zu organisieren.	Ein Team, bestehend aus der Tourist-Info, der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit sowie der Hauptverwaltung mit Unterstützung durch den Stadtmarketingverein übernimmt die Planung und die Durchführung. Ziel ist es, alle Kitzinger Winzer einzubeziehen und möglichst mit lokalen Gastronomen zusammenzuarbeiten. Der HFKA am 6.12. wurde bereits über die Entscheidung informiert. Für den Haushalt 2023 wurden 60.000,00 € gemeldet.
4.	Frankenstudio Sickershausen	Mit Beschluss des Stadtrates vom 16.02.1984 wurde Rudi Krauß zum ehrenamtlichen Pfleger des Frankenstudios ernannt. Herr Krauß möchte dieses Amt zum	

		31.12.2022 abgeben. In Absprache mit der Verwaltung hat er bereits einen jungen Nachfolger, Herrn Leonhard Pirkl, der Interesse an der Sammlung im Frankenstudio hat, eingearbeitet. Er wird zum 01.01.2023 die ehrenamtliche Pflege der Sammlung übernehmen.	
5.	Wärmestube	Nach der Beschlussfassung des Antrages der BP am 29.09.2022 hat Frau Bürgermeisterin Glos in Absprache mit der Verwaltung die Koordination der sozialen Träger übernommen. In verschiedenen Terminen konnte ein umfassendes Angebot für den sog. Wärmewinter zusammengestellt werden. Dabei werden jeweils bestehende Angebote im Bürgerzentrum, dem Paul-Eber-Haus, im Wegweiser sowie dem Stadtteilzentrum genutzt. Das Angebot besteht ab sofort bis Ostern 2023. Gegenwärtig wird ein Flyer erstellt und die Öffentlichkeitsarbeit vorbereitet.	
Zuständigkeit Amt 1/ IT			
6.	Baumaßname Anbindung Bauhof mittels Glasfaser an das Rathaus.	Der Bauhof wurde im August an das innerstädtische Glasfasernetz angeschlossen.	
7.	Digitalpakt Schule	In den Sommerferien wurden alle 67 digitalen Tafeln geliefert und installiert. Es stehen noch Verkabelungsarbeiten aus.	

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Amt 2/ Stadtkämmerei			
8.	Ausbau Gartenstraße	Der Verwendungsnachweis zum Ausbau der Gartenstraße mit Gesamtkosten in Höhe von 1.066.287 € davon zwf. 239.883 € wurde von der Regierung von Unterfranken geprüft. Der in Aussicht gestellte Zuschuss in Höhe von 140.000 € (Fördersatz 58,36 %) wurde bewilligt und ausbezahlt.	Die Maßnahme ist abgeschlossen !
9.	Sanierung Freisportanlage am Bleichwasen	Der Verwendungsnachweis wurde von der Regierung von Unterfranken geprüft. Den zwf. Ausgaben in Höhe von 133.166,59 € lag ein Fördersatz von 60 % zugrunde. Die Förderung in Höhe von 80.000 € wurde bereits vereinnahmt.	Die Maßnahme ist abgeschlossen !
Zuständigkeit Amt 2/Steuerverwaltung			
10.10	§ 2 b UStG: Weiterer Verbleib im Optionszeitraum durch Fristverlängerung bis 31.12.2024 wegen nicht geklärten Einzelfällen.	<p>Im Steueränderungsgesetz 2015 wurden bei der Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (jPdöR) grundlegende Änderungen vorgenommen. Im § 2 (3) UStG war geregelt, dass jpdöR nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art umsatzsteuerpflichtig sind, dies sollte bis 2016 in Gänze entfallen.</p> <p>In der Neuregelung des § 2 UStG wird nunmehr auf die Unternehmereigenschaft abgestellt. Demnach ist Unternehmer, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbständig nachhaltig zur Erzielung von Einnahmen ausübt, auch wenn die Gewinnerzielungsabsicht fehlt.</p> <p>Sonderregelung für die jPdöR sind im § 2b UStG geregelt. Hierbei gilt es zu überprüfen, welche</p>	Zur Information

		<p>Haushaltsstellen umsatzsteuerpflichtig sind und welche nicht. Für diese Überprüfung und weitere aufwendige Vorarbeiten, räumte der Gesetzgeber per Optionserklärung eine „Fristverlängerung“ bis 31.12.2020 ein.</p> <p>Über dieses Wahlrecht nach § 27 (22) UStG wurde in der Stadtratssitzung vom 24.11.2016 Beschluss gefasst, diese Option wahrzunehmen.</p> <p>Mitte 2020 wurde diese Frist coronabedingt bis 31.12.2022 verlängert.</p> <p>In der Zwischenzeit liefen die Vorbereitungen in der Stadtverwaltung auf Hochtouren, um rechtzeitig zum 1.1.2023 mit der Umsetzung des § 2b UStG beginnen zu können.</p> <p>Zu den Vorbereitungen gehörten u. a.</p> <ul style="list-style-type: none">- Überprüfung sämtlicher Haushaltsstellen auf Steuerpflicht- Einführung eines Tax Compliance System und des Tax Compliance Manager (Dienstanweisung, Richtlinie)- Schulung der Sachgebietsleiter als Tax Compliance Partner- Sensibilisierung aller Mitarbeiter auf die Umstellung des neuen Umsatzsteuerrechts <p>Am 02.12.2022 hat der Bundestag das Jahressteuergesetz 2022 beschlossen, in dem die Übergangsregel zur Anwendung des § 2 b UStG um zwei weitere Jahre verlängert wird. Unter anderem auch wegen vom Gesetzgeber noch nicht geklärter Einzelfällen wie zum Beispiel</p>	
--	--	---	--

		<p>die steuerliche Behandlung von Abwassergästen. Dieser Fall trifft auch auf die Stadt Kitzingen zu. Der Städtetag und auch der Gemeindetag empfehlen, um steuerliche Risiken zu minimieren, im „alten Recht“ zu bleiben. Vorbehaltlich der Entscheidung des Bundesrates am 16.12.2022 wird die Stadt Kitzingen in der Option bleiben und die Frist bis 31.12.2024 wahren und nicht widerrufen.</p>	
11.	Nordtangente BAIIIb – Anbindung an St 2272 mit Neubau Kreisverkehr	Der Zuwendungsantrag für die Nordtangente BAIIIb wurde an das Staatliche Bauamt Würzburg übermittelt. Das Staatliche Bauamt wird nun zur geplanten Maßnahme Stellung nehmen.	Nachdem das Staatliche Bauamt den Zuwendungsantrag vervollständigt hat, erfolgt die Weiterleitung an die Regierung von Unterfranken.
Zuständigkeit S1 (Stabsstelle Recht / Zentrale Vergabestelle)			
12.	Start der Zentralen Vergabestelle (ZVS) zum 01.01.2023	Seit dem 01.08.2022 ist die Teamleitung der Zentralen Vergabestelle als Teil von S 1 neu besetzt, ab dem 01.12.2022 auch die zugehörige Sachbearbeitungsstelle. Parallel zu einer intensiven Einarbeitung in das Vergaberecht und der Begleitung von verschiedenen laufenden Vergabeverfahren im Rathaus wurde die „Dienstweisung über die Durchführung von Vergabeverfahren und Beschaffungen für Liefer- und Dienstleistungen sowie freiberufliche Leistungen bei der Stadt Kitzingen“ erarbeitet. Sie wird zum 01.01.2023 in Kraft treten und regelt das Verfahren und die Zuständigkeiten zwischen den Dienststellen und der Zentralen Vergabestelle (ZVS). Damit ist ein einheitliches Vergabeverfahren im Bereich der Liefer- und Dienstleistungen sichergestellt.	Die ZVS nimmt offiziell mit dem Inkrafttreten der Dienstweisung ab dem 01.01.2023 ihre Arbeit auf.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Beschreibung
Amt 6			
13.	Einzelhandelsentwicklungs-konzept	Die erste Vorstellung erfolgte am 20.10.2022 im Stadtrat verschiedene Fragen werden gestellt. Eine Präzisierung ist erforderlich.	Das Konzept wird in Teilen überarbeitet. Weitere Informationen folgen in der Sondersitzung am 09.02.2023.
Zuständigkeit Amt 6/ SG 60 - ZGM			
14.	Widmung von Straßen im Gebiet „Marshall Heights“	Alle Straßen sind nun im Besitz der Stadt Kitzingen und mussten daher gewidmet werden. Die öffentliche Bekanntgabe nach dem Beschluss des Bau- und Umweltausschusses hat keine Einsprüche ergeben, daher ist die Widmung erfolgt.	Aktualisierung des Bestandsverzeichnisses noch im Dezember 2022.
15.	Brandschutzertüchtigung Luitpoldbau	Aktuell erfolgt die Feinplanung der notwendigen Maßnahmen sowie des Bauzeitenplans und die Erstellung der dazugehörigen Leistungsverzeichnisse.	Planungen werden in KW 50 konkretisiert.
16.	WC Anlagen im Marktturm	Aufgrund des schlechten Zustandes und des hohen Alters, wurden die Toilettenanlagen im „Weinbistro am Turm“ (Marktturm) erneuert.	Fertigstellung: November 2022
Zuständigkeit Amt 6 / SG 61			
17.	Erste Änderung Bebauungsplan Nr. 84 „Großlangheimer Straße Nord“ conneKT	Der erneuerte Billigungs- und Auslegungsbeschluss wurde am 19.05.2022 vom Stadtrat beschlossen. Die erneuerte förmliche Beteiligung fand vom 07.06.2022 bis einschließlich 08.07.2022 statt. Der Satzungsbeschluss wurde am 22.09.2022 im Stadtrat gefasst.	Aktuell liegt die Änderung des Flächennutzungsplans für diesen Bereich der Regierung von Unterfranken zur Genehmigung vor. Eine Entscheidung steht noch aus, voraussichtlich noch in 2022.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
18.	Bebauungsplan Nr. 108 „Neue Gartenstadt Etwashausen“	Der Aufstellungsbeschluss (Wohnen) wurde am 29.07.2022 im Stadtrat beschlossen. Der Vorentwurf für den Bebauungsplan wurde erarbeitet und dem Stadtrat am 19.05.2022 zur Anerkennung vorgelegt. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 07.06.2022 bis einschließlich 08.07.2022.	Der Billigungs- und Auslegungsbeschluss wurde im Stadtrat am 17.11.2022 beschlossen. Die förmliche Beteiligung findet vom 05.12.2022 bis einschließlich 13.01.2023 statt.
19.	Bürgerbeteiligung Altstadt und Erneuerungskonzept	Auf Grundlage der REACT-EU Innenstadt Förderinitiative wird ein Erneuerungskonzept erarbeitet. In diesem Zuge muss ein aktiver Beteiligungsprozess stattfinden. Der Auftrag zur Bearbeitung ging an das Büro DSK. Seit 25.07.2022 ist die Projekthomepage freigeschaltet. Aktuell findet die Online-Befragung statt. Zusätzlich können Ideen über die Mitmachkarte verortet werden. Ein Spaziergang hat am 16.09.2022 mit etwa 30 Beteiligten stattgefunden.	Eine Zwischeninfo zum aktuellen Stand der Bürgerbeteiligung liegt dem Berichtswesen als Anlage bei (Stand November 2022 mit 356 ausgefüllten Fragebögen). Mittlerweile wurden über 400 Fragebögen ausgefüllt und 80 Einträge bei der digitalen Mitmachkarte getätigt. Die Beteiligung soll bis Ende des Jahres gehen.
20.	B-Plan Nr. 109 „Stellplatzanlage am Bleichwasen“	Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.12.2020 im Stadtrat gefasst. Die überarbeitete Planung wurde dem Stadtrat am 14.07.2022 zur Entscheidung vorgelegt. Die Planung wurde in den Entwurf des Bebauungsplans eingearbeitet.	Der Entwurf wurde vom Stadtrat am 17.11.2022 gebilligt. Die förmliche Beteiligung findet vom 05.12.2022 bis einschließlich 13.01.2022 statt.
21.	B-Plan Nr. 110 „Bahnhofsumfeld Kitzingen“	Der Aufstellungsbeschluss wurde am 22.04.2021 im Stadtrat gefasst. Der Vorentwurf der Planung des Bahnhofsumfeldes wurde am 23.06.2022 im Stadtrat bestätigt.	Die Vorentwurfsplanung wird nun in den Bebauungsplan eingearbeitet. Der Entwurf des Bebauungsplans soll dem Stadtrat Anfang 2023 zur Billigung vorgelegt werden.

22.	B-Plan Nr. 111 „Kleingartenanlage In der Leisten“	Der Aufstellungsbeschluss wurde am 28.07.2022 im Stadtrat gefasst. Es wurden drei Vergleichsangebote bis 30.09.2022 angefordert. Der Auftrag ging an das Büro arc.grün.	Die Bearbeitung beginnt ab 2023.
23.	Wettbewerb Kaiserstraße und Königsplatz	Am 23.06.2022 wurde die Auslobung im Stadtrat beschlossen. Anschließend erfolgte die Bekanntmachung am 24.06.2022. Bewerbungsschluss für die Teilnehmenden war der 25.07.2022. Es wurden 25 Teilnehmende ausgewählt. Das Rückfragenkolloquium fand am 20.09.2022 statt.	Abgabe der Wettbewerbsarbeiten war der 01. Dezember 2022. Am 31.01.2023 und 01.02.2023 folgt die Preisgerichtssitzung. Aktuell sind 14 Abgaben eingegangen.
24.	Lichtleitlinie	Der Stadtrat hat am 02.12.2021 die Erarbeitung einer Lichtleitlinie für das Stadtgebiet beschlossen.	Der Entwurf der Lichtleitlinie wurde am 17.11.2022 vom Stadtrat beschlossen. Es wird daraufhin eine Informationskampagne erarbeitet. Das Handeln der Stadt wird danach ausgerichtet.
25.	7. Änderung Bebauungsplan Nr. 32 „Schwarzacher Straße Ost“	Es ist ein Motel Neubau geplant. Für die Zulässigkeit des Vorhabens ist eine Teiländerung des bestehenden Bebauungsplans notwendig.	Der Aufstellungsbeschluss und der Billigungs- und Auslegungsbeschluss liegt dem Stadtrat am 15.12.2023 vor.
26.	8. Änderung Bebauungsplan Nr. 32 „Schwarzacher Straße Ost“	Die Firma Mugele möchte ihr Betriebsgelände erweitern. Dementsprechend wird die Bebauungsplanänderung und Erweiterung vorbereitet.	Der Aufstellungsbeschluss wurde dem Stadtrat am 08.12.2022 vorgelegt.
Zuständigkeit Amt 6/ SG 62			
27.	Kaiserstraße 17 – Rathausenerweiterung	Der Einbau der Glaswände für die Räume des Einwohnermeldeamtes (EWO) ist erfolgt. Und weitere Brandschutztüren im Rathaus wurden eingebaut. Im Eingangsbereich wurde der Natursteinbelag ausgetauscht.	Für das Einwohnermeldeamt wird der Natursteinboden verlegt und bis zum Ende des 4. Quartal 2022 die Einbaumöbel montiert. Weitere Ausschreibungen werden vorbereitet.
28.	Dreifachturnhalle Sickergrund - Generalsanierung	Die Abbrucharbeiten sind größtenteils ausgeführt. Die Rohbauarbeiten haben im September begonnen.	Die Auftragsvergabe für die Heizungs- und Elektroarbeiten wird dem Stadtrat im Februar 2023 vorgelegt.

		Die Abbrucharbeiten sowie der Spritzputz wurden ausgeführt. Die Ausschreibungen für die Leistungen in der Technischen Gebäudeausrüstung sind EU-weit ausgeschrieben.	
29.	TouristInfo	Die Touristinfo konnte in die sanierten Räumlichkeiten umziehen.	Restarbeiten im Außenbereichen werden noch ausgeführt.
30.	Neubau Haus für Jugend und Familie	Die Ausschreibungen für die Rohbauarbeiten wurden EU-weit ausgeschrieben.	Die Auftragsvergabe für Rohbauarbeiten werden dem Bau- und Umweltausschuss am 08.12.2022 vorgelegt. Die Ausschreibung für die Holzbauarbeiten wird vorbereitet und EU-weit ausgeschrieben.
31.	Erweiterung Kindergarten Hohenfeld	Das beauftragte Architekturbüro und die Fachplaner bearbeiten die Leistungsphasen 5 – 8.	Der Bauantrag und die Förderanträge werden noch im Dezember 2022 gestellt. Voraussichtlicher Baubeginn ist im 3. Quartal 2023. Aktuell wird für die Ausführung ca. 1 Jahr Bauzeit angenommen.
32.	Aussegnungshalle Friedhof Hoheim	Die Pflasterarbeiten werden aktuell ausgeführt.	Die Sanierungsarbeiten werden im 4. Quartal 2022 abgeschlossen.
33.	Herrnstraße 18	Die Voruntersuchungen werden aktuell ausgeführt (Schadstoffuntersuchung, Befunduntersuchung, Tragwerksgutachten, Vermessung).	Die Ergebnisse aus den Voruntersuchungen sollen bis zum 2. Quartal 2023 vorliegen.
34.	Erweiterung Funktionsräume Florian-Geyer-Halle	Die Rohbauarbeiten haben in der 44. KW 2022 begonnen und enden voraussichtlich im Februar 2023..	Die Halle ist weiterhin für den Sport- und Schulbetrieb nutzbar. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Anfang 4. Quartal 2023 vorgesehen.
35.	Erweiterung Kindergarten Etwashausen	Das beauftragte Architekturbüro bearbeitet die Leistungsphasen 1 – 2. Erste Gespräche mit den Fachplanern Technische Gebäudeausrüstung	Die Vorplanung und die Kostenschätzung sollen dem Stadtrat im 1. Quartal 2023 vorgestellt werden.

		(TGA) und dem Tragwerksplaner haben stattgefunden.	
36.	Neubau Obdachlosenunterkunft (OLU)	Das beauftragte Architekturbüro bearbeitet aktuell die Leistungsphase 3 vor. Die Fachplaner TGA und der Tragwerksplaner erarbeiten erste Planungskonzepte.	Die Entwurfsplanung und die Kostenschätzung sollen dem Stadtrat im 1. Quartal 2023 vorgestellt werden.
37.	Schrankenstraße 57	Ein Teil der ehemaligen Mikwe wurde freigelegt. Weitere Voruntersuchungen werden aktuell ausgeführt (Schadstoffuntersuchung, Tragwerksgutachten, Vermessung).	Die Ergebnisse aus den Voruntersuchungen sollen bis zum 2. Quartal 2023 vorliegen.
Zuständigkeit Amt 6 / SG 63			
38.	Nordtangente BA II b mit Kreisverkehr conneKT	Die Entwurfsplanung ist fertig gestellt, der Zuwendungsantrag wurde eingereicht.	Erstellung Ausführungsplanung und Ausschreibungsunterlagen bis 20.12.2022. Nach Prüfung ➡ Bekanntmachung der EU weiten Ausschreibung. Submission am 23.02.2023 Stadtratsbeschluss Auftragsvergabe 23.03.2023. Baubeginn Anfang Mai 2023.
39.	Am Dreistock, Umbau der LKW Stellplätze vor DHL	Die vorhandenen LKW-Stellplätze vor dem DHL-Verteilerzentrum werden zu PKW Stellplätzen umgebaut.	Durch den Einbau von Zwischenflächen werden die vorhandenen LKW-Stellplätze unterteilt, dadurch entstehen insgesamt 29 PKW Stellplätze. Es werden ca. 30 Hochstämme neu gepflanzt.
40.	Geh- und Radweg Heinrich-Huppmann Straße	Auf der Westseite der Heinrich-Huppmann Straße endet der Geh- und Radweg derzeit an / nach der Einfahrt zu GEA Eine Fortführung in Richtung Straße „Am Dreistock“ (Fa. Brumme) würde die Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern erhöhen.	Nach intensiven Verhandlungen mit den Eigentümern der angrenzenden gärtnerisch genutzten Flächen konnten nun die für den Bau benötigten Flächen gepachtet werden. Durch den Bauhof wird auf einer Länge von ca. 220m ein provisorischer Geh- und Radweg (wassergebundene Oberfläche) errichtet. Zusammen mit dem bereits vorhandenen

			Wirtschaftsweg ist dann eine Anbindung an die Straße „Am Dreistock“ gegeben. Baubeginn im Dezember 2022 Nutzung ab Frühjahr 2023 möglich.
41.	Bahnhof – Umfeldgestaltung	Das VGV-Verfahren für den Planungsauftrag wird gestartet. Im I. Quartal sollen die Planungen fortgesetzt werden. 11	

Kitzingen, 06.12.2022

-Hauptverwaltung-

Fotodokumentation Trebnitz

